

(Jens Köckritz) schreibt im November 2002 in:

LEIPZIG-ALMANACH

Bereits zum fünften Male fand am 30. Oktober das Festival „Grenzregionen“ in Leipzig statt. Unter dem Motto „2nd generation“ wollte der Veranstalter, das Forum Zeitgenössischer Musik Leipzig e.V., im Theater Lofft die Schnittstellen zwischen Musik und anderen Medien ausloten. So bot das Forum-Ensemble unterschiedliche Konzepte im Umgang mit musikalischem Material und Elektronik, zeigte ein breites Spektrum der Möglichkeiten dieses Genres...

Es folgt die Uraufführung „Polaroid“ des Schweizer Künstlers Andreas Pflüger, der selbst anwesend ist. Das Stück gleicht einer Unterhaltung zwischen Oboe und Klangspur, freundschaftlich sachlich, aber auch mit herben Kontroversen. Symbolisch sollen sich verändernde akustische „Polaroidaufnahmen“ erklingen. Diese verzerren und mutieren bis zur Unkenntlichkeit. Als einziges „liveelektronisches“ Instrument des Abends kommt hierbei eine Polaroidkamera zum Einsatz.....